

	Objekt: Abdera
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18244039

Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt. Prägungen des Beamten Dionysas werden in die Jahre 320-319 v. Chr. verlegt. Vorderseite: Greif liegt mit geschlossenen Flügeln nach l. Seine r. Vorderpfote ist leicht angehoben. Ethnikon oben und unten.

Rückseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r. im Linienquadrat. Umlaufend der Beamtenname.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.39 g; Durchmesser: 13 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 336-311 v. Chr.

wer

wo Abdera

Beauftragt wann

wer Dionysas

wo

Besessen wann

wer Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Fabeltier
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- AMNG II-1 92 Nr. 162,1 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 110 Nr. 93 (dieses Stück).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 292 Nr. 536 (Periode IX, Gruppe CXXXI, ca. 365/360-350/345 v. Chr.).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 134-139 (336-311 v. Chr.).